PSYCHOANALYTISCHES SEMINAR LUZERN

Sekretariat: Löwenstrasse 9, 6004 Luzern / Tel/Fax 041 410 15 93

Vortrag & Diskussion

Léon Wurmser M.D. Maryland U.S.A.

Magische Verwandlung und tragische Verwandlung

Seit längerer Zeit kennen wir die Arbeiten von Léon Wurmser: Die Analyse von Über-Ich und Abwehr bei schweren Neurosen, die Auseinandersetzung von Schuld und Scham, das Rätsel des Masochismus und einiges mehr.

In diesem Vortrag werden diese Themen wieder aufgenommen und im Lichte von Identität und Affekt bei schwer traumatisierten Patienten beleuchtet. Es geht um den Teufelskreis der Wiederbelebung der Traumatisierung mit all den entsprechenden Gefühlen von Angst, Scham, Wut und daraufhin die Selbstverurteilung, die mörderischen Gefühle von Schuld und Scham und die Rückkehr zum traumatischen Zustand.

Weiter wird der Referent an Hand von klinischen Beispielen die entsprechenden Affektregulierungen, die Dualität von Magischem und Tragischem, d.h. die Hoffnung der Patienten auf magische Veränderung, wie der mühsame Zugang zu den verfügbaren Alternativquellen von Selbstachtung darlegen.

Datum: Montag, 28. Juni 99, 20.15 Uhr

Ort: In der Alten Hofschule

Ecke Dreilindenstr./Adligenswilerstr. oder

vom Hotel Rebstock her Richtung Hofkirche, dann links Richtung

Dreilindenstr., vis-à-vis Rothenburger-Haus (altes Holzriegelhaus)

PS: Für Mitglieder des Psychoanalytischen Seminars Luzern ist die Teilnahme kostenlos. Nicht-Mitglieder sind ebenfalls willkommen und werden gebeten, einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.- zu entrichten.